

# Zuständigkeit Neuanschaffungen

Beitrag von „Mikael“ vom 21. Juli 2011 19:40

## Zitat von Silicium

Wäre es nicht auch möglich eine Spendenaktion ins Leben zu rufen und das Problem öffentlich zu machen? Ich meine wenn in der Öffentlichkeit deutlich wird, wie schlecht die Bedingungen an der Schule sind, dann ists der zuständigen Stadt (oder wer auch immer verantwortlich ist) vielleicht peinlich und es tut sich was.

Und hiermit würdest du dich arbeits- und beamtenrechtlich auf ganz gefährlichem Gebiet bewegen: Nur der Schulleiter darf die Schule "nach außen" vertreten. Und der wird solche Aktionen bestimmt nicht gutheißen, um seinen Schulträger nicht bloßzustellen. So eine Spenden-Aktion könnte NUR von den Elternvertetern initiiert werden, wobei nicht einmal der leiseste Verdacht aufkommen dürfte, dass eine Lehrkraft dahinter steckt.

Genauso wie diese Aktion von diesem "Schulleiter Mahlmann": So etwas könnte ganz Böse nach hinten losgehen! So eine Aktion ist reine Dummheit und man kann allen nur wünschen, nicht so einen Schulleiter zu haben!

Gruß !